

An der Kreuzung
Ketzergasse und
Lemböckgasse
fehlt noch eine
Fußgängerampel.
Das soll sich bald
ändern.

Seite 8

Die aktuellsten
Nachrichten aus
dem 23. Bezirk

Einfach mit
dem Handy
den QR-Code
scannen



Atzgersdorfer Wand wurde ein Museum

Alte Reklame-Schriftzüge zieren nun ein Haus im Carré Atzgersdorf. **Seite 4**

Fotos (2): Berger



Ein interessantes Leben in 100 Anekdoten

Seite 6

**huma
eleven**
Shopping direkt an der A4.

**Lebende
Weihnatskrippe!**
Streicheln für den guten Zweck
von Mo, 13.12. – Mi, 22.12.!

Vor
Eingang Mitte/
McDonalds!



INTERSPAR Mediamarkt tikmaxx MODEPARK RÖTHER H&M Müller **90 Shops** GRATIS P

SCHACHL
INSTALLATIONEN

■ ELEKTRO ■ GAS ■ WASSER ■ HEIZUNG

DIE BAD-BOUTIQUE - ACCESSOIRES

UNSERE NEUE FILIALE

23., Endresstraße 1
Tel 01 382 0025

www.schachl-wien.at



Foto: bz

KOMMENTAR

Ernst Georg Berger
Redakteur Liesing
ernst.berger@regionalmedien.at

Vergangenes sollte man im Blick haben

Als kleiner Junge – ich erinnere mich noch genau – gab es in Gehweite meines damaligen Zuhauses vier Bäcker, drei Greißler und zwei Fleischerhauer. Zu meinem Leidwesen allerdings nur ein Zuckerlgeschäft. Aber das durfte ich als Sohn einer Zahnärztin sowieso nur in seltensten Fällen oder heimlich aufsuchen. All diese Läden sind verschwunden und existieren nur mehr in meiner Erinnerung. Die zwei Supermärkte, die ihren Platz eingenommen haben, erfüllen zwar ihren Zweck, als Kindheitserinnerung für die nächste Generation eignen sie sich aber nur bedingt. Diese Gedanken gingen mir unlängst durch meinen mittlerweile erwachsenen und ergrauten Kopf, als ich das neue Kunstprojekt im Carré Atzgersdorf erblickte (siehe rechts). Dankenswerterweise rettet der Verein Stadtschrift das, was den einst echten Nahversorgern übrig ist – die liebevoll gefertigten Schriften, die einst die Geschäfte zierten und um Kunden buhlten. Ein kleiner Beitrag, der verhindert, dass ganz in Vergessenheit gerät, woran ich immer noch gerne zurückdenke.

INHALT

Liesing	4
Genuss in Liesing	9
Stadtleben	10
Österreich	24
Gesundheit	26
Wirtschaft & Karriere	32
Kleinanzeiger	34
Impressum	35
Wohin in Wien	36

Die Mauer ist ein



Das Kunstwerk ist am Kurt-Peters-Weg zu bestaunen. Foto: Dutkowski

Das Carré Atzgersdorf ist um eine Attraktion reicher. Eine Wand voller historischer Werbebotschaften.

VON ERNST GEORG BERGER

Die Anrainer staunten nicht schlecht, als frühmorgens Hubstapler und Kräne am Kurt-Peters-Weg anrollten. „Net scho wieder Bauarbeiten“, mag so mancher gemeint haben, beruhigte sich aber schnell, als man merkte, dass man Zeuge der Geburt eines Kunstwerks wurde – der „Mauerschau 1230“. Ein Projekt des Vereins „Stadtschrift“ (www.stadtschrift.at) von Roland Hörmann und seiner Freundin Birgit Ecker. Der Grafiker mit Schwerpunkt Schriftgestaltung war schon immer von den alten Werbeschriften auf Traditionsge-
schäften fasziniert. Leidenschaft-

lich fotografierte er diese. „Doch irgendwann ist mir aufgefallen, dass immer mehr liebgeordnete Geschäftsportale verschwinden. Da haben meine Freundin und ich beschlossen, diese zu retten.“ Bei Geschäftsaufösungen holten sie sich das Einverständnis des Besitzers und montierten das „werbliche Kulturerbe“ ab. Danach suchten sie eine neue Verwendung dafür und fanden sie in der Kunst.

Die Mauerschau 1230

Die Umsetzung des künstlerischen Projekts, das jetzt eine Hausmauer im Carré Atzgersdorf weithin sichtbar zierte, wurde von der Gebietsbetreuung Stadterneuerung unterstützt. Dazu der stellvertretende Projektleiter Daniel Dutkowski: „Ich persönlich finde die Idee super, Kunst und Kultur nach Atzgersdorf zu bringen. So haben wir den Verein mit dem Bauträger vernetzt.“

Wer weiß, wo dieses Foto einst entstand?

Ernst Paleta darf man als lebendes Lexikon Liesings bezeichnen. Auch sein umfangreiches Foto-Archiv begeistert. Doch bei einem Bild braucht er Hilfe. „Dieses Foto machte mein Großvater circa um 1925. Ich würde mich freuen, wenn mir jemand sagen könnte, wo ungefähr er beim Fotografieren gestanden ist.“ Wer ihm dabei helfen kann, schreibt bitte an liesing@regionalmedien.at (egb)



Foto: Paleta



Foto: Phil Speiser

Liesinger Kopfhörer hören sich gut an

Mit den Produktneuheiten Hi-X25BT und dem Hi-X15 bietet das Wiener Start-up Austrian Audio aus dem 23. Bezirk ein bestechend klares Hörerlebnis für Studio, Bühne, Proberaum oder zum Üben zu Hause. „Diese Kopfhörer sind die Arbeitspferde unserer preisgekrönten Hi-X-Serie und bringen das Hörerlebnis in den Alltag“, sagt Austrian Audio-Geschäftsführer Martin Seidl. (egb)

Apotheken-Notdienst 17. bis 20. Dezember

- Bereitschaft von Fr., 17., bis Sa., 18. Dezember: **Apotheke in der Wiesen** (23., Erlaaer Platz 1), **St. Christophorus Apotheke** (13., Dr.-Schober-Straße 14–18)
- Bereitschaft von Sa., 18., bis So., 19. Dezember: **Apotheke zur Mariahilf** (23., Perchtoldsdorfer Straße 5), **Balance Apotheke** (23., Meischlgasse 15)
- Von So., 19., bis Mo., 20. Dezember: **Birken Apotheke** (23., Khemetergasse 8), **Apotheke zur Mariahilf** (23., Triester Straße 128)



In ganz Wien gibt es täglich Apotheken-Notdienste. Foto: Berger

Kunstwerk

Die Freiluft-Ausstellung befindet sich am Gebäude „Flair in the City“ auf der vielfrequentierten



„Mir ist aufgefallen, dass immer mehr liebgewordene Geschäftsportale verschwinden.“

Foto: Edler

ROLAND HÖRMANN

Fußgeherachse vom Wohngebiet durch den Bruno-Morpurgo-Park Richtung Schnellbahnstation. Otto Kauf von der Flair Bauträger GmbH war sofort Feuer und Flamme für die Idee. „In einer modernen Wohnhausanlage wie der unsrigen ist dies eine Reminiszenz an schon vergangene Zeiten, die uns Älteren vertraut sind, die aber Neuem weichen mussten“, beschreibt er seine Motivation und ergänzt: „Diesen Schriften neues Leben einzuhauchen, sie zu restaurieren, zu kombinieren und zur Schau zu

stellen, war sofort etwas, was ich sinnvoll und spannend fand.“ Die Kunst hat auch eine Botschaft: Kleinbetriebe werden zunehmend von Handelsketten verdrängt und damit verschwinden auch ihre handwerklich wertvollen Beschriftungen. „Doch diese bestimmen die Identität und die Unverwechselbarkeit einer Stadt. Wir sehen sie als Kulturerbe, das erhalten gehört!“, so Roland Hörmann.

KLICKEN SIE REIN!

i Mehr Informationen zum Projekt finden Sie unter meinbezirk.at/liesing

Foto: Dutkowski



Mehr Mistkübel bei der Endstelle des 60ers



Foto: Steinhoff

Die Straßenbahnlinie 60 ist eine wichtige und stark frequentierte öffentliche Verbindung bis nach Rodaun. Doch die dortige Endstelle sorgte in letzter Zeit immer öfter für Unmut bei den Fahrgästen. Der Grund dafür: die starke Vermüllung, die allerdings kaum zu vermeiden war, wie Anwohner und Immobilienmakler Christian Steinhoff, der auch für PRO23 aktiv ist, weiß: „Es

gibt nur einen einzigen Abfallkorb, der ständig überfüllt ist, was dazu führt, dass der weitere Abfall auf dem Boden landet.“ Deshalb beantragte PRO23 in der Sitzung des Bezirksparlaments im Juni die Anbringung zusätzlicher Abfallkörbe. Diese Forderung wurde von Seiten der Wiener Linien geprüft und eine Lösung zugesagt. Wie man sieht: Zusätzliche Kübel wurden jetzt angebracht. (egb)

Der neue Taigo



Ab sofort
bestellbar



Verbrauch: 5,5 – 6,9 l/100 km. CO₂-Emission: 124 – 156 g/km. Symbolfoto. Stand 10/2021.



Ketzergasse 120
1230 Wien-Liesing
Telefon +43 505 91117
www.porschewienliesing.at